

Für [Corvetteforum](#) von TeraVolt®

## Anleitung für den Ausbau der Frontlampen an der Corvette C5

Nachdem ich nirgends etwas vernünftiges gefunden habe, wie man bloß die Frontlampen an der Corvette C5 austauschen kann, mußte ich mich halt selbst damit rumplagen. OK ein paar gute Tipps hatte ich schon, aber nichts konkretes. Damit jetzt auch andere Vettefahrer was davon haben, hab ich gleich mal ein »Gewußt-wie« oder auf Neudeutsch »Howto« draus gemacht. Und weil Bilder mehr sagen als tausend Worte, konnte ich den Text knapp halten.

Mit einer Hebebühne kommt man von unten ganz leicht an die Lampen ran. Dazu muss nur die untere Plastikverkleidung abgebaut werden und schon hat man alle Lampen leicht zugänglich vor sich.

Hat man keine Hebebühne zur Hand, dann kann man es auch von oben machen. Allerdings muss dazu die [Abdeckung der Klappscheinwerfer](#) ausgebaut werden. Sage Bitte keiner »das geht so nicht«, ich hab alles selbst ausprobiert, es geht. Gut, manchmal ist es schon ein arges Gefummel. Gute Feinmotorik, guter Tastsinn und gelenkige Arme sind Voraussetzung. Es wird fast alles »Blind« gemacht, weil man meistens keinen Blick auf das Operationsfeld hat, wenn die Hand endlich dort ist wo sie hinsoll.

Die Bilder sind alle an den Lampen der Fahrerseite gemacht worden. Die Beifahrerseite ist vom Zugang her weitgehend identisch. Es ist halt alles spiegelbildlich

**Achtung:** die Drehbewegung der Fassungen ist auf der Beifahrerseite genau gleich wie auf der Fahrerseite und nicht wie vielleicht zu vermuten auch spiegelbildlich.

Der Einfachheit halber ist jeweils nur den Ausbau beschrieben. Wie heißt es immer so schön: der Zusammenbau ist in umgekehrter Reihenfolge vorzunehmen. Wie wahr.

**Welche Glühbirnen sind denn eigentlich eingebaut?**

1. Scheinwerfer  
Halogenlampe Typ H4  
12V 60 / 55W  
Sockel: P43t



2. Vordere Sidemarker im Blinkergehäuse  
Glassockellampe W2,1 x 9,5d  
12V / 3W  
Sockel: T10



3. Blinker  
Bajonettsockel  
12W / 21W Gelb  
Sockel: BAU15s



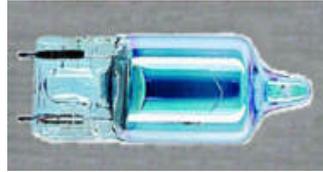
Blinker alternativ  
Osram Diadem  
12W / 21W  
Sockel: BAU15s  
Nur Gelb wenn sie leuchtet, mit E-Zulassung



4. Standlicht  
Glassockellampe W2,1 x 9,5d  
12V / 5W  
Sockel: T10



Standlicht alternativ  
Osram Cool Blue HCB W2,1 x 9,5d  
12V / 5W  
Sockel: T10  
Hellweiß in Halogentechnik, mit E-Zulassung



5. Nebelscheinwerfer  
Halogenlampe Typ H3  
12V / 55W  
Sockel PK22s



## Für den Ausbau der Glühbirnen benötigt man:

Kreuzschlitz-Schraubendreher oder Bit mit Halter Typ Pozidrive, Grösse 2.

Torx Schraubendreher oder Torx Bit mit Halter Grösse T15

### Achtung:

Keinen Kreuzschlitz Typ Phillips verwenden, damit vernudelt man den Pozidrive Schlitz.



Phillips



Pozidrive

Wenn man die Nebelscheinwerfer zur einfacheren Lampentausch ausbauen will: Nuß 10 mm (ist keine Zollgröße !)

Wenn man den Haubenanschlag ausbauen will um leichter an die Lampen zu kommen: 1/2 zoll Gabelschlüssel

Außerdem braucht man pro Nebelscheinwerfer einen neuen Kabelbinder 4 mm breit und mindestens 200 mm lang.

## Für die Einstellung benötigt man:

Hauptscheinwerfer: Torx-Nuss Grösse E8 oder Torx-Bit T15. Geht beides die Schraube hat Innen- **und** Außentorx

Nebelscheinwerfer: Torx Schraubendreher Grösse T15 (Bit mit Halter geht nicht, ist zu dick)

## Und so wird's gemacht, also let's go...

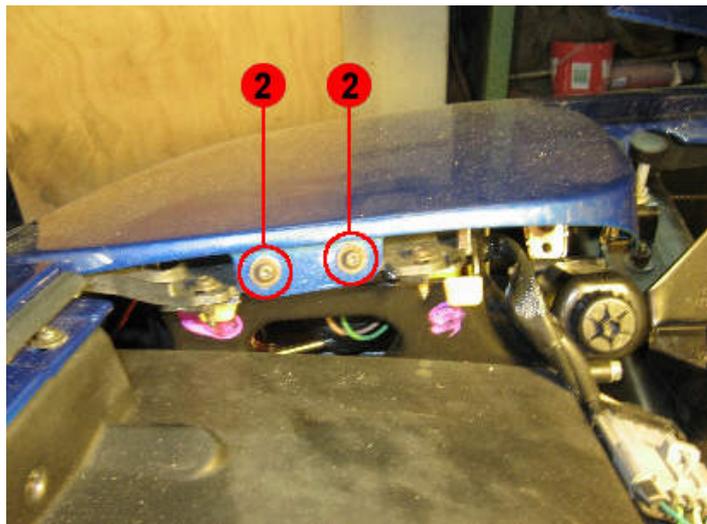
Radio einschalten (nicht unbedingt nötig, macht aber dann mehr Spass) aber wenn möglich nicht das Autoradio, das zieht so viel Strom, daß die Batterie nach ca. 2 Stunden leer ist

Motorhaube öffnen.

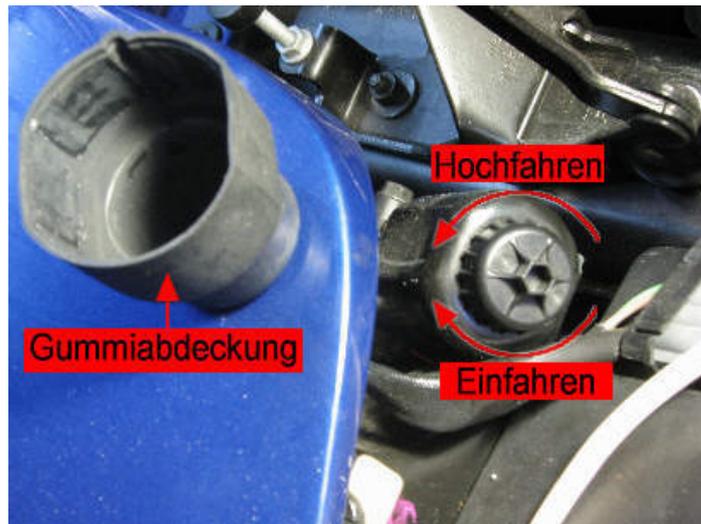


1. Die Verkleidung und die Abdeckung der Scheinwerferklappen entfernen  
Schrauben (2) mit einem Filzstift markieren um      Danach die PopUps öffnen. Am besten von Hand

später wieder die gleiche Einbaulage zu bekommen. Beiden Schrauben mit dem Torx entfernen.

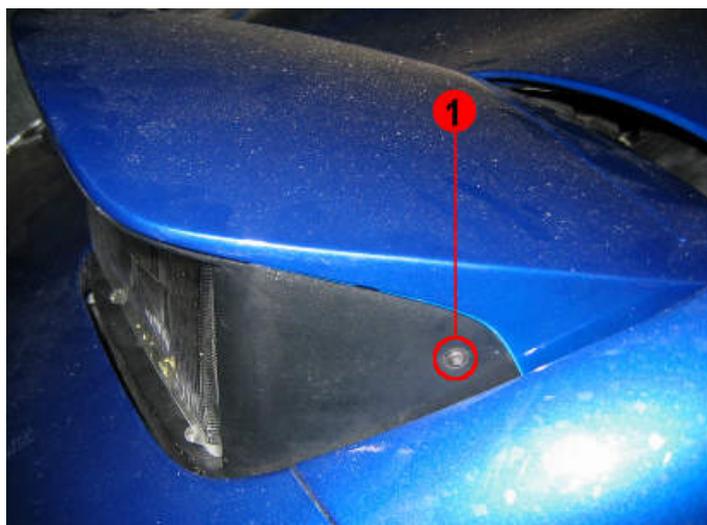


hochfahren, dann muß kein Licht eingeschaltet werden.

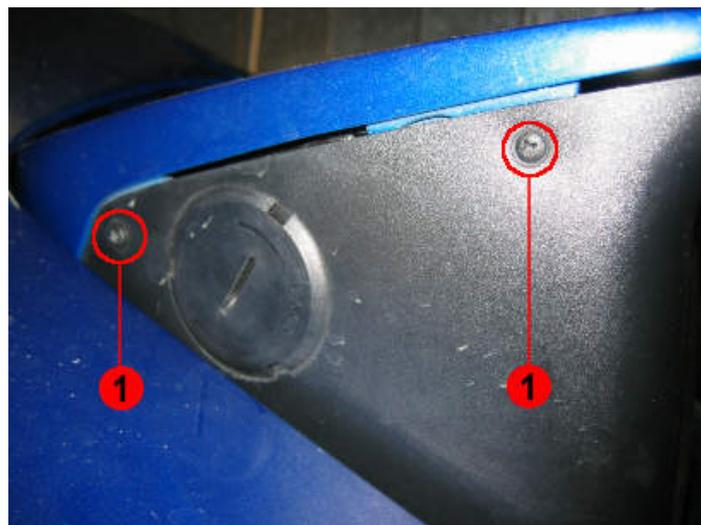


1a) Die schwarze Verkleidung entfernen.

Äußere Schraube (1) mit Pozidrive Größe 2 entfernen.



Innere Schrauben (1) mit Pozidrive Größe 2 entfernen.

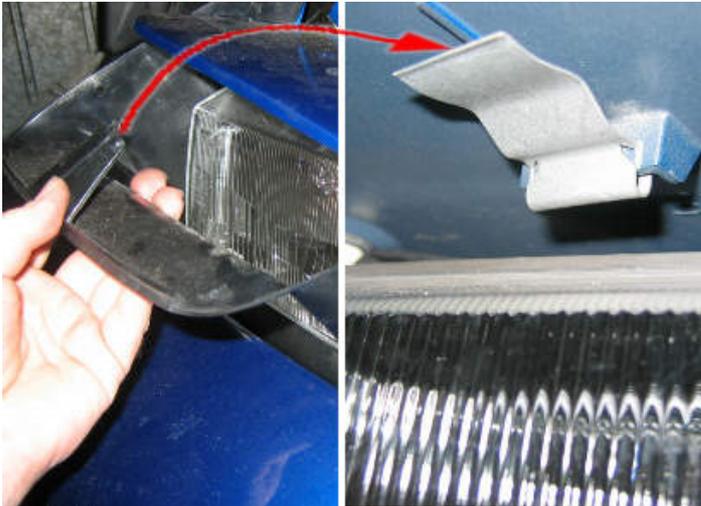


Abdeckung vorsichtig nach vorne schwenken

Dann nach oben herausnehmen



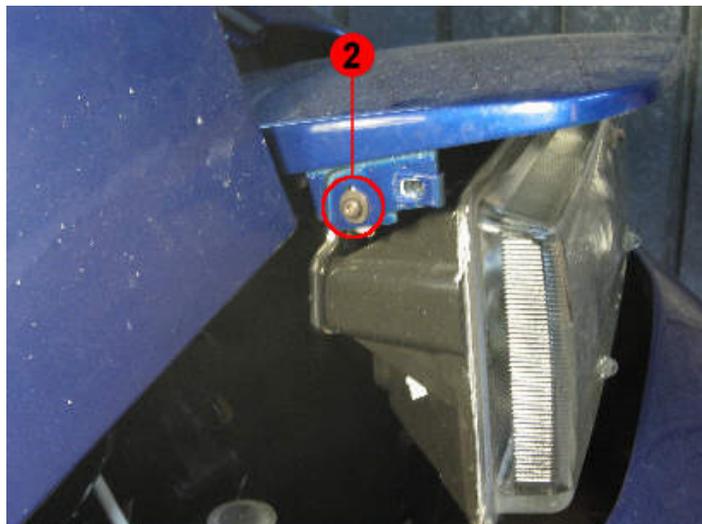
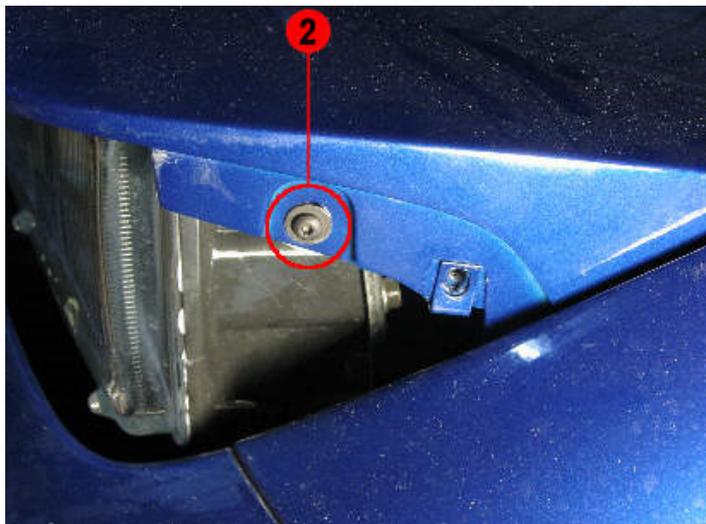
Beim späteren Wiedereinbau darauf achten, daß die Nase unter die Feder an der Unterseite der Klappe kommt



### 1b) Die lackierte Abdeckung abnehmen

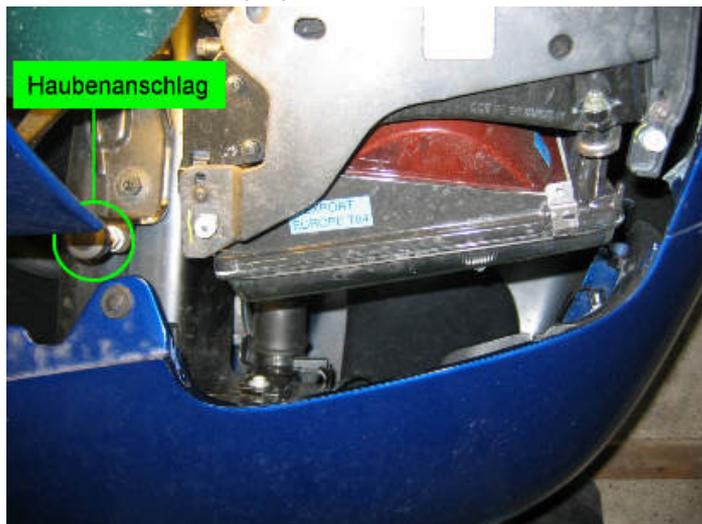
Äußere Schraube (2) mit Torx Größe T15 entfernen. Lage vorher mit Filzstift markieren

Innere Schraube (2) mit Torx Größe T15 entfernen. Lage vorher mit Filzstift markieren



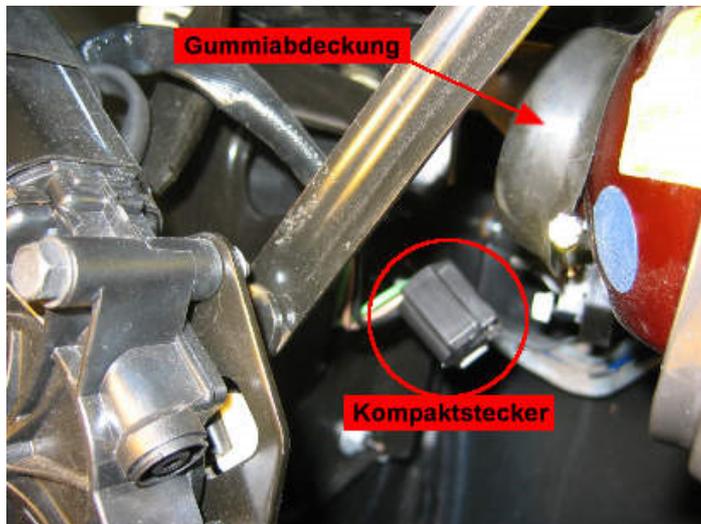
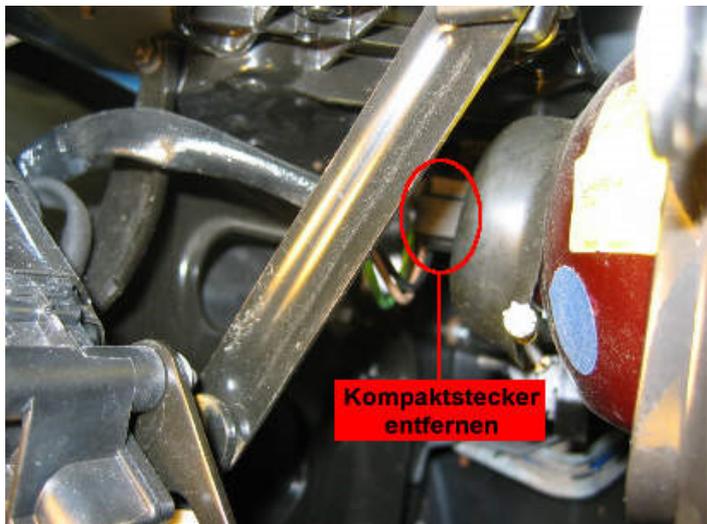
Abdeckung nach vorne oben entfernen

Damit man etwas mehr Platz hat, kann man auch den Anschlag der Motorhaube entfernen. Gabelschlüssel ½ Zoll. Vorher unbedingt die Länge messen und notieren. An manche Fassungen kommt man besser ran, wenn man die PopUps wieder einfährt.



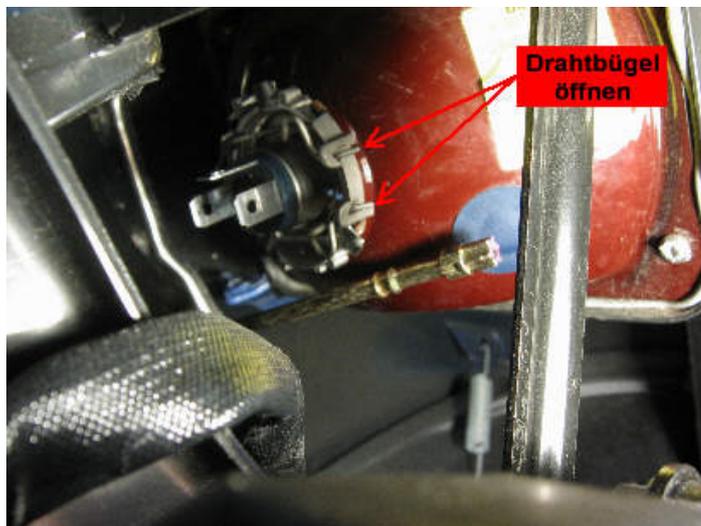
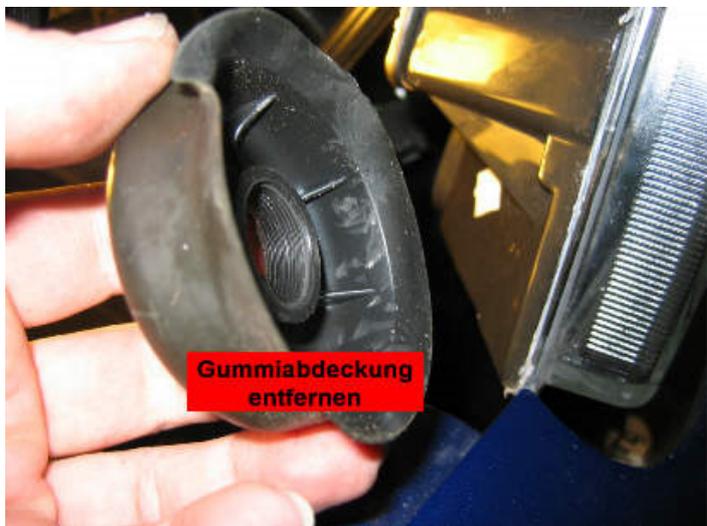
## 2. Ausbau der Hauptscheinwerferbirne

**2a)** Kompaktstecker abziehen



**2b)** Gummiabdeckung abnehmen

**2c)** Halteklammer der Birne ausklipsen, Birne herausnehmen.



### 3. Ausbau der im Blinkergehäuse eingebauten Sidemarkerbirne

**3a)** Fassung durch Vierteldrehung lösen

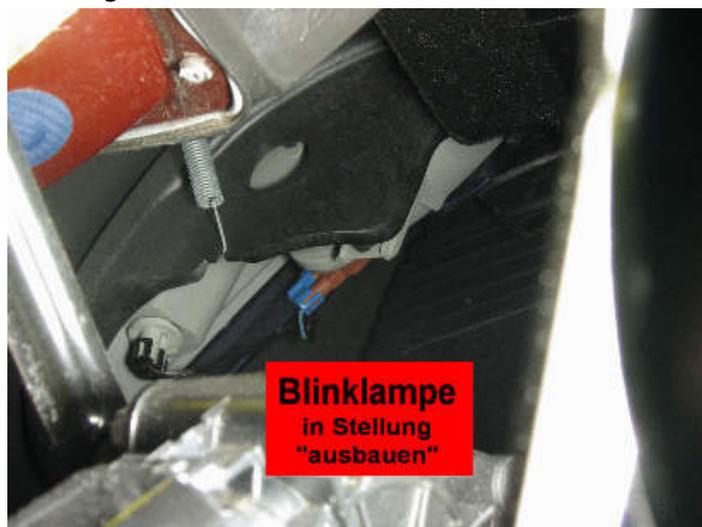
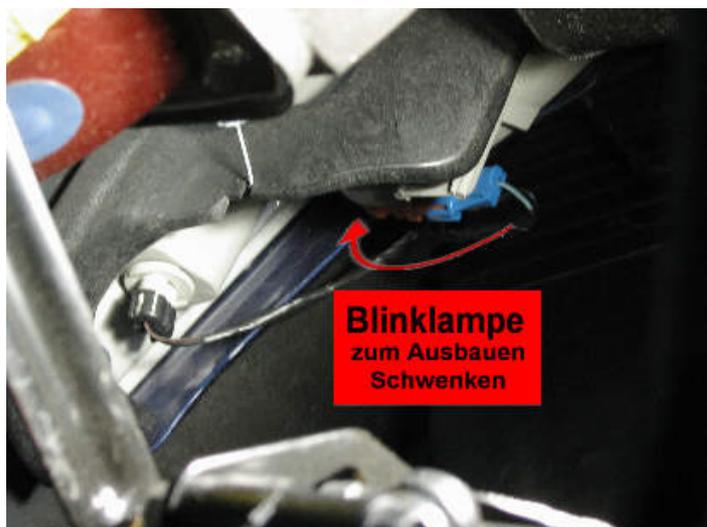
**3b)** Fassung nach hinten herausziehen.



#### 4. Ausbau der Blinkerlampe

**4a)** Fassung durch eine Drittschwenkung lösen

**4b)** Das ist die Stellung zum Herausziehen der Fassung



**4c)** Fassung nach unten herausziehen



## 5. Ausbau der Standlichtlampen

**5a)** Man muss das Gehäuse nicht unbedingt ausbauen.

Wenn man von vorne mit zwei Fingern hinter das Gehäuse fasst kann man die Fassung ertasten und diese durch eine Vierteldrehung lösen.

**5b)** Im Motorraum die Fassung am Kabel nach hinten herausziehen



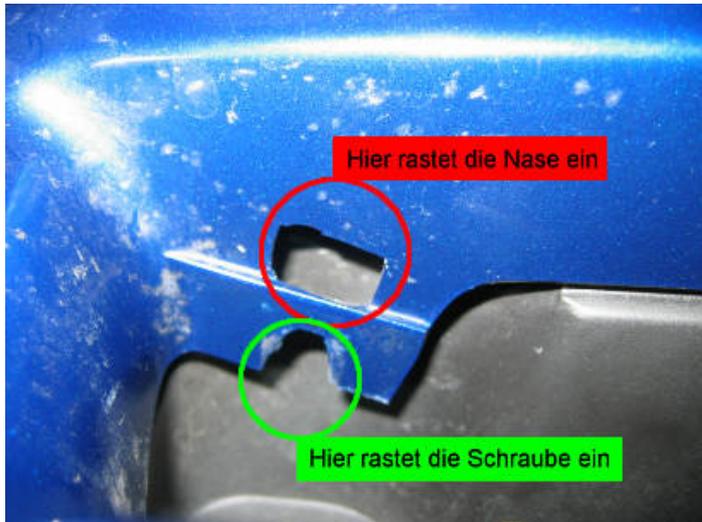
**5c)** Fassung der Standlichtbirne. Es ist genau die gleiche wie beim Sidemarker

So sieht das Gehäuse des Standlichtscheinwerfers aus. Einkreist ist die Schraube, die zusätzlich zur Nase das Gehäuse festklemmt.



Wie man hier sieht, klemmt auch die Schraube nur und der Weg nach hinten ist offen

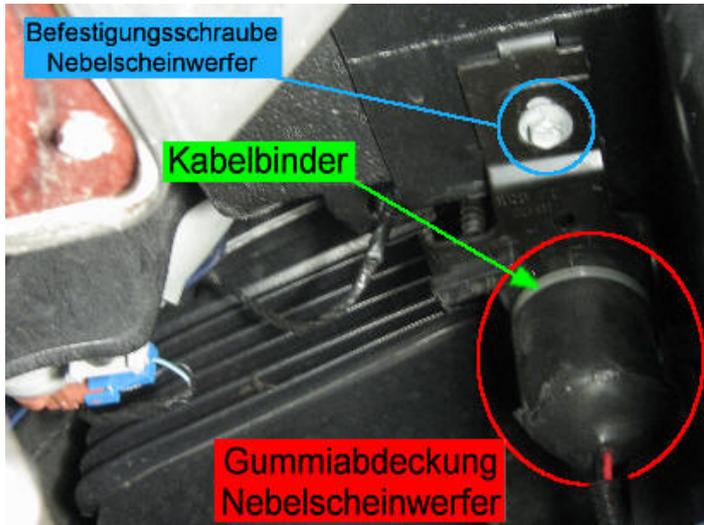
das ist die Nase in Normalstellung. Man muss sie hineindrücken und das Gehäuse mit etwas Gewalt nach hinten schieben, weil die Schraube recht fest klemmt



### 6. Ausbau der Nebelscheinwerferlampen

**6a)** Als erstes muß der Kabelbinder durchgezwickelt werden, der die Gummiabdeckung hält.  
 Little (Olly) Hat mir diesen Trick veraten: Einfach die Halteschraube für die Nebelscheinwerfer entfernen, dann kann man leicht die gesammte Lampe ausbauen und hat viel weniger Gefummel.

**6b)** Die Gummiabdeckung zurückziehen und den Haltebügel der Birne ausklipsen



**6c)** Fassung am Draht nach hinten herausziehen. Wenn die Lampe wieder verwendet werden soll, den Glaskolben nicht berühren.



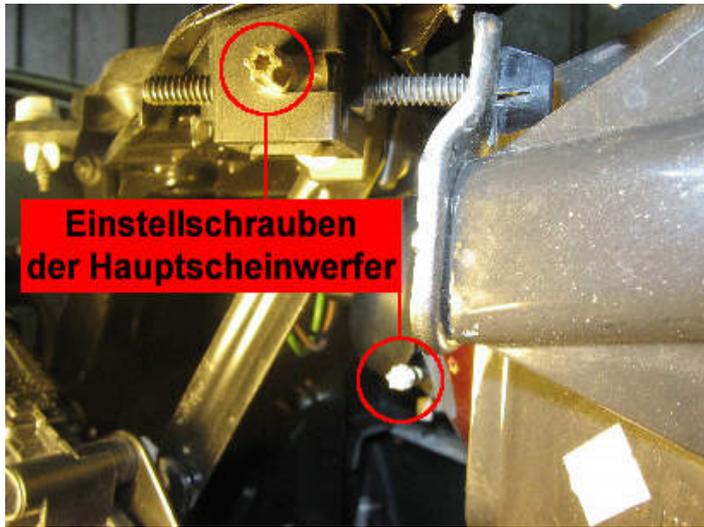
**6d)** Ein Geniestreich von GM. Der Flachsteckverbinder der Glühbirne ist mit einem aufgeklebten Isolierschlauch geschützt.



### 7. Einstellung der Scheinwerfer:

**7a)** Hauptscheinwerfer mit Torx-Nuss E8 oder Torx-Bit T15.  
Die Schraube hat einen innen **und** Außentorx

**7b)** Nebelscheinwerfer mit Schraubendreher Torx T15 (muss ein langer Schraubendreher sein, Bit mit Halter geht nicht)



Das wäre es also gewesen. Ich hoffe es trägt dazu bei, etwas Licht (im wahrsten Sinne des Wortes) ins Dunkel gebracht zu haben.

© 2004 by TeraVolt (nützt zwar nichts, aber es sieht gut aus)